

## Mendix und AWS setzen Dynamik nach einem Jahr erweiterter Zusammenarbeit fort

*Neue Angebote beschleunigen die Entwicklung von Cloud-Apps*

- Mendix bietet neue Suite von AWS-Konnektoren, einschließlich eines Authentifizierungskonnektors für AWS-Services
- Neues Mendix Reference Deployment ermöglicht einfache Einrichtung von Mendix in AWS-Umgebungen: 95 AWS-Services werden automatisch bereitgestellt und die Einrichtungszeit wird von 40 Stunden auf 30 Minuten reduziert
- Große Kunden aus verschiedenen Branchen profitieren von der Zusammenarbeit

**Frankfurt/Main, 09. März 2023** – [Mendix](#), Siemens-Tochter und weltweiter Marktführer in der Entwicklung moderner Unternehmensanwendungen, informiert über die Fortschritte in der Zusammenarbeit des Unternehmens mit Amazon Web Services (AWS).

Als Ergebnis der engen Zusammenarbeit im letzten Jahr ist [Mendix Studio Pro](#) jetzt im [AWS Marketplace](#) verfügbar und ermöglicht Entwicklern, die komfortable Nutzung der Leistungsfähigkeit, Flexibilität und Geschwindigkeit der Mendix-Entwicklungsplattform. Entwickler können zudem schnell lernen, wie sie ihre erste Mendix-Anwendung auf AWS erstellen können, indem sie den neuen [AWS-Workshop für Mendix](#) zum Selbststudium verwenden.

Die Mendix-Plattform für die Entwicklung von Unternehmensanwendungen kann bei Mendix oder im AWS Marketplace erworben werden, so dass Mendix-Entwickler AWS-Services einfach in ihre Anwendungen einbinden und Kunden von der Geschwindigkeit, Flexibilität und Wiederverwendbarkeit von Low-Code profitieren können.

„Ich bin sehr zufrieden mit den bisher erzielten Fortschritten“, sagt Tim Srock, CEO von Mendix. „Unsere Kunden und Partner streben danach, eine Composable-Enterprise-Strategie zu verfolgen, und die Zusammenarbeit zwischen Mendix und AWS beschleunigt ihre Fähigkeit, dies umzusetzen. Ich freue mich besonders über das Interesse, das wir dank der Zusammenarbeit zwischen AWS und Siemens im industriellen Bereich sehen. Mendix ist ein wichtiger Wachstumsbereich in der Beziehung zwischen Siemens und AWS.“

„Low-Code ist einzigartig in seiner Fähigkeit, die Steuerung der Anwendungsentwicklung zu zentralisieren, während die Ausführung dezentralisiert wird und Innovationen auf Ebene der Fertigungsanlagen freigesetzt werden“, so Grant Bodley, Director, Manufacturing Sales bei AWS. „Einige Werke müssen vielleicht ihre MES- und ERP-Kernsysteme erweitern, während andere besser mit intelligenten Fertigungsanwendungen bedient werden. Siemens, Mendix und ihre visionären Kunden zeigen bereits, wie dieses Modell die digitale Transformation vorantreiben wird. Als ich kürzlich auf dem [Mendix Manufacturing Forum](#) sprach, war die Begeisterung über diesen Fortschritt deutlich spürbar.“

## Radikale Vereinfachung der Integration und des Private-Cloud-Einsatzes

Mendix hat einen neuen Authentifizierungskonnekter für AWS-Services entwickelt, der die Authentifizierung zwischen Mendix und AWS-Services verwaltet und damit eine der häufigsten Herausforderungen bei der Integration von Mendix-Anwendungen mit einem der über 200 AWS-Services beseitigt. Auf dieser Grundlage hat Mendix auch eine neue Suite von AWS-Konnektoren entwickelt, so dass Entwickler AWS-Funktionen per Drag & Drop in eine Mendix-Applikation integrieren können, ohne die Komplexität von REST-APIs oder Code.

Entwickler und Kunden verwenden in der Regel die Mendix-Free-Lizenz, um ihre ersten Anwendungen in der Mendix Cloud bereitzustellen. Die Mendix Cloud wurde 2016 auf AWS aufgebaut und kürzlich in Afrika, Bahrain und Indien eingeführt, so dass sie nun in 12 Regionen verfügbar ist.

Einige Kunden bevorzugen jedoch die Bereitstellung von Mendix-Apps in ihrer eigenen privaten AWS-Umgebung anstelle der Mendix Cloud – oder sind dazu verpflichtet. Für diese bietet Mendix eine Referenzbereitstellung für [Mendix auf Amazon Elastic Kubernetes Service](#) (Amazon EKS) an. Dieses Infrastructure as Code (IaC) Tool automatisiert vollständig die Einrichtung von Mendix for Private Cloud in der AWS-Umgebung eines Kunden. Dazu gehört die schnelle Bereitstellung von Amazon EKS und 95 anderen AWS-Diensten, wodurch die Einrichtungszeit von 40 Stunden auf 30 Minuten reduziert wird.

## Kundenerfolg in den Bereichen Fertigung und Medien/Unterhaltung

Im Laufe des letzten Jahres haben Kunden branchenübergreifend von den gemeinsamen Innovationen von Mendix und AWS profitiert. So auch Siemens mit einer der [weltweit größten Deployments von Mendix auf AWS](#).

„Mendix auf AWS ist ein wichtiger Treiber für unsere digitale Transformation. Es setzt die kreativen Talente von Geschäfts- und IT-Experten bei Siemens frei – über alle Geschäftsbereiche und Funktionen hinweg – mit mehr als 500 Apps in Produktion und Hunderten weiteren in Vorbereitung“, sagte Hanna Hennig, CIO der Siemens AG. „Es ist das Beste aus beiden Welten – die Geschwindigkeit und Innovation von Mendix mit der Sicherheit, Skalierbarkeit, Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit von AWS.“

Von der Zusammenarbeit zwischen AWS und Mendix profitieren auch Kunden in anderen Branchen. So nutzt beispielsweise die unabhängige Fernsehproduktionsfirma [Banijay Benelux](#) Mendix for Private Cloud auf Amazon EKS. Sie hat 15 Mendix-Apps entwickelt und nutzt dabei mehrere AWS-Services wie Amazon Transcribe für Sprache-zu-Text und AWS Elemental MediaConvert für die Video-Transkodierung.

„Mit AWS-Services und Mendix for Private Cloud können wir unsere Anwendungen ständig an die Bedürfnisse unserer Benutzer anpassen“, sagt Leon Backbier, IT-Manager bei Banijay Benelux. „Es hat komplexe Probleme vereinfacht und uns geholfen, uns mehr auf das Geschäft als nur auf die Technologie zu konzentrieren.“

Die Mendix-Cloud-Umgebung läuft bereits seit 2016 auf AWS. Im [Februar 2022](#) kündigte Mendix eine erweiterte Go-to-Market-Beziehung mit AWS an, die den Anwendungsbereich von der Cloud-Bereitstellung und den Entwicklungsbetrieb auf die gesamte Entwicklererfahrung ausweitet. Ziel ist es, Mendix zum schnellsten und einfachsten Weg zu machen, Apps auf AWS zu entwickeln. Dies ist Teil der bereits im [November 2021](#) angekündigten strategischen Zusammenarbeit zwischen AWS und Siemens.

### Vernetzen Sie sich mit Mendix

- Folgen Sie @Mendix auf [Twitter](#)
- Vernetzen Sie sich mit Mendix auf [LinkedIn](#)

### Über Mendix

Der „Digital First“-Ansatz prägt inzwischen fast alle Branchen und Industrien. Eine umfassende, beschleunigte digitale Transformation ist für Unternehmen und Organisationen daher der Schlüssel zum Überleben und Erfolg. Die Siemens-Tochter [Mendix](#) versetzt Unternehmen mit ihrer branchenführenden Low-Code-Plattform in die Lage, Anwendungen schneller als je zuvor zu entwickeln, fördert die agile Zusammenarbeit zwischen IT- und Business-Experten und erhält der IT die Kontrolle über die gesamte Anwendungslandschaft. Als Low-Code-Engine der [Siemens Xcelerator](#)-Plattform sowie über das engagierte Partnernetzwerk und den umfangreichen [Marketplace](#) unterstützt Mendix fortschrittliche Technologielösungen, die Abläufe rationalisieren, IT-Staus beseitigen, Automatisierung ermöglichen sowie die Produktivität von Entwicklern drastisch steigern. Die Mendix-Plattform, die von führenden Branchenanalysten immer wieder als führend und visionär bezeichnet wird, ist cloud-nativ, offen, erweiterbar, agil und bewährt. Von Künstlicher Intelligenz und Augmented Reality bis hin zu intelligenter Automatisierung und nativen mobilen Anwendungen bilden Mendix und Siemens Xcelerator das Rückgrat von Unternehmen, die auf Digitalisierung setzen. Die Mendix Low-Code-Plattform wird weltweit von mehr als 4.000 Unternehmen genutzt, über 250.000 Anwendungen wurden bereits realisiert, die aktive Community umfasst mehr als 300.000 Entwickler.

### Pressekontakt DACH-Region

Sabine Felber / Moritz Wolff  
Harvard Engage! Communications  
Telefon +49 89 53 29 57 37  
E-Mail [mendix@harvard.de](mailto:mendix@harvard.de)